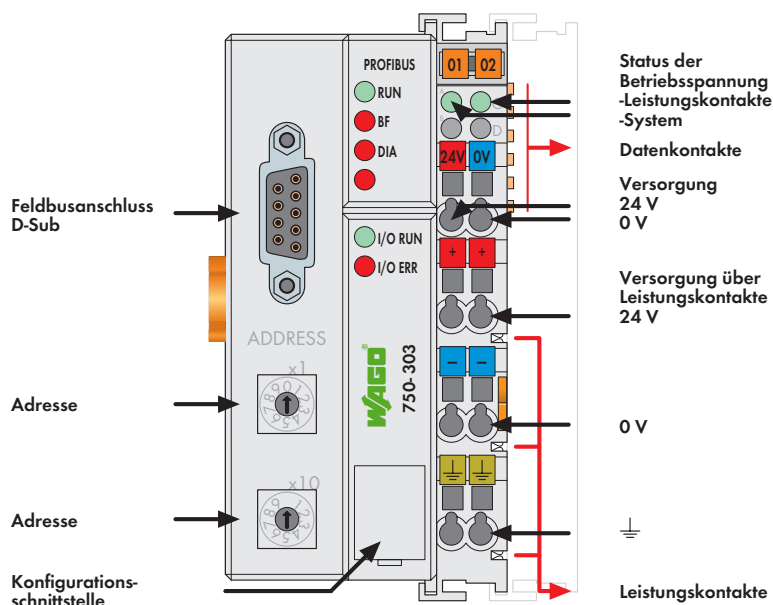


Feldbuskoppler PROFIBUS DP/FMS

12 Mbaud; digitale und analoge Signale



Dieser Feldbuskoppler verbindet das WAGO-I/O-SYSTEM als Slave mit dem PROFIBUS-Feldbus.

Der Buskoppler erkennt alle gesteckten I/O-Klemmen und erstellt daraus ein lokales Prozessabbild. Hierbei kann es sich um eine gemischte Anordnung von analogen (Datenaustausch wortweise) und digitalen (Datenaustausch bitweise) Klemmen handeln.

Über den PROFIBUS-Feldbus wird das Abbild in den Speicher der verantwortlichen Steuerung eingeblendet.

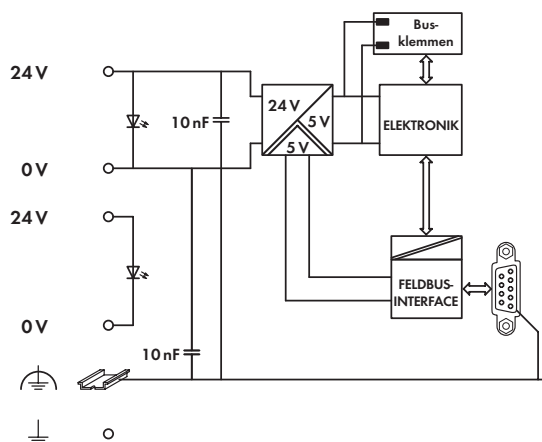
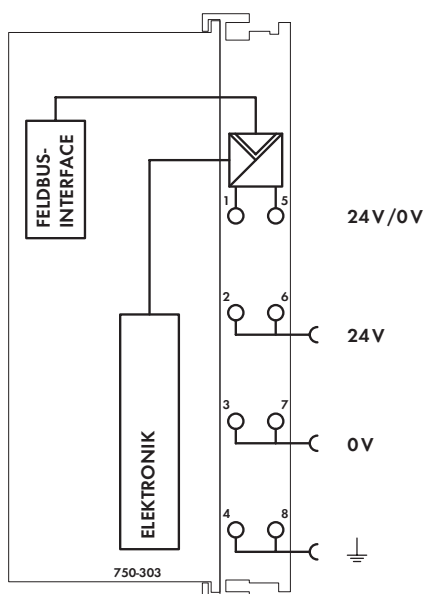
Das lokale Prozessabbild wird in einen Eingangs- und Ausgangsbereich unterteilt. Die Prozessdaten können über den PROFIBUS eingelesen und in einer Steuerung weiterverarbeitet werden. Die Prozessausgangsdaten werden über den PROFIBUS ausgegeben.

Die Daten der analogen Klemmen werden in der Reihenfolge ihrer Position nach dem Buskoppler in den automatisch erstellten Prozessabbild abgelegt. Die Bits der digitalen Klemmen werden zu Bytes zusammengefügt und den analogen Daten angehängt. Ist die Anzahl der digitalen E/A größer als 8 Bit, beginnt der Koppler automatisch ein weiteres Byte.

**Berücksichtigen Sie bei Neuinstallationen mit PROFIBUS DP den Feldbuskoppler 750-333 (Seite 104) mit erweiterten Funktionen.
Achtung: Projektierungsdateien (GSD) nötig!**

Beschreibung	Bestellnr.	VPE
PROFIBUS DP/FMS 12 Mbd	750-303	1

[illegible]



Technische Daten

Anzahl Busklemmen	64
Feldbus	
Eingangsprozessabbild max.	128 Byte
Ausgangsprozessabbild max.	128 Byte
	bis Version 05xx, max. 64 Byte
Konfiguration	über PC oder Steuerung
Spannungsversorgung	DC 24 V (-25 % ... +30 %)
Eingangsstrom max. (24 V)	500 mA
Netzteilerwirkungsgrad	87 %
Interne Stromaufnahme (5 V)	350 mA
Summenstrom für Busklemmen (5 V)	1650 mA
Potentialtrennung	500 V System / Versorgung
Spannung über Leistungskontakte	DC 24 V (-25 % ... +30 %)
Strom über Leistungskontakte max.	DC 10 A

Allgemeine technische Daten

Betriebstemperatur	0 °C ... +55 °C
Anschluss technik	CAGE CLAMP®
Querschnitte	0,08 mm² ... 2,5 mm² / AWG 28 ... 14
Abisolierlängen	8 ... 9 mm / 0.33 in
Abmessungen (mm) B x H x T	51 x 65 x 100
	Höhe ab Oberkante Tragschiene
Gewicht	190 g
Lagertemperatur	-25 °C ... +85 °C
Relative Feuchte (ohne Betauung)	95 %
Vibrationsfestigkeit	gem. IEC 60068-2-6
Schockfestigkeit	gem. IEC 60068-2-27
Schutzart	IP20
EMV: CE-Störfestigkeit	gem. EN 61000-6-2 (2005)
EMV: CE-Störaussendung	gem. EN 61000-6-4 (2007)
EMV: Schiffbau-Störfestigkeit	gem. Germanischer Lloyd (2003)
EMV: Schiffbau-Störaussendung	gem. Germanischer Lloyd (2003)